KONZERTHAUS / SCHUBERTSAAL

Dienstag, 11. April 1944, um 19 Uhr

INGRID FLENTJEN

singt: *»Vergessene Kostbarkeiten«*

Mitwirkung: Rudolf Radlingmayr, Klarinette
von den Wiener Philharmonikern

Am Blüthner: Free Focke vom Europasender Wien

VORTRAGSFOLGE:

- Reinhard Kaiser . . . Arie für Sopran aus Orpheus: »Dove sei« (Die erste stehende Oper)
1674—1739
- Adolf Hasse . . . Canzone: Du armes kleines Bächlein . . .
1699—1772
- Franz Schubert . . . Erstes Offertorium, op. 46, mit Klarinette:
»Totus in corde languo«
- W. A. Mozart . . . Rezitativ und Rondo, op. 116:
Rezitativ: Mia speranza adorata
Rondo: Ah, non sai, qual pena sia
- P A U S E —————
- Ludwig Spohr . . . Sechs deutsche Gesänge, op. 103, mit
Klarinette:
Sei still, mein Herz — Zwiegesang —
Sehnsucht — Wiegenlied (in drei Tönen) —
Das heimliche Lied — Wach auf
- C. M. v. Weber . . . Zwei Canzonen:
Wie sollt ich's lassen, euch heiß zu lieben —
Heitere Tage, Mädchen erfähret
- Josef Haydn . . . Amors Pfeil:
Wie kann Amor der Schuß nur gelingen

Programmpreis 20 Pfennig